

Gebenstorf, 29. März 2019

Information

Kirche Turgi – wie weiter?

An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 21. Februar 2019 hat die Mehrheit der anwesenden Turgemer Stimmbürger den Rückweisungsantrag zur Unterschutzstellung der reformierten Kirche angenommen. Inzwischen ist die 30-tägige Referendumsfrist abgelaufen und der Entscheid hat somit Gültigkeit erlangt.

Aufgrund des grossen Interesses an dem Thema, ist es der Kirchenpflege ein wichtiges Anliegen, Sie über den Stand bezüglich der Kirche Turgi zu informieren:

- Der Gemeinderat Turgi wird an der Sommergmeind vom 6. Juni 2019 das Inventar der Schutzobjekte den Stimmbürgern nochmals zur Abstimmung vorlegen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht bekannt, ob der Gemeinderat der Forderung des Rückweisungsantrags Folge leistet und die reformierte Kirche aus dem Inventar nimmt.

Unabhängig vom weiteren Vorgehen des Gemeinderates und dem definitiven Entscheid der Turgemer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur Unterschutzstellung der Kirche, kann die Kirchenpflege zum jetzigen Zeitpunkt folgendes festhalten:

- Die Kirchenpflege hat als eines ihrer Legislaturziele für die Amtsperiode 2019-2022 definiert, dass für das Kirchenareal Turgi eine abschliessende und zukunftsgerichtete Lösung gefunden werden soll.
- Ein allfälliger Abbruch der Kirche ist aber weder beschlossen, noch bereits geplant. Erst nach dem definitiven politischen Entscheid beginnt der Planungsprozess zur künftigen Gestaltung der Kirchenareals. Es ist der klare Wille der Kirchenpflege, die politische Gemeinde und Interessevertreterinnen und -vertreter aus Turgi in diesen Prozess mit einzubeziehen.
- Im Rahmen des Planungsprozesses soll neben Kern- und Mantelnutzung auch definiert werden, welche Elemente der heutigen Kirche in welcher Form erhalten bleiben sollen.
- Das letzte Wort hat in diesem Prozess in jedem Fall die Kirchgemeindeversammlung und somit die Kirchgemeindeglieder.

Die Kirchenpflege wird sich für den Planungsprozess genügend Zeit nehmen, um sicher zu stellen, dass die künftige Lösung die Bedürfnisse der Kirchgemeinde, der Gemeinde Turgi und der Turgemerinnen und Turgemer bestmöglich abdeckt, finanzierbar ist und dem Kernauftrag der reformierten Kirche entspricht.

Abschliessend freut es uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass Pfarrer Dan Warria mit seiner Familie per 1. Juli 2019 in das Pfarrhaus in Turgi einziehen wird.

Bei Fragen oder Anliegen zur Kirche Turgi bitten wir Sie, uns unter praesidium@refkirche-bgt.ch zu kontaktieren.

Für die reformierte Kirchenpflege Birmenstorf-Gebenstorf-Turgi



Antonio Sirera
Präsident